

## Protokoll der Gf-Sitzung vom 15.04.2009

<p><b>Anwesende:</b> Enrico Lovász, Armin Grundig, Michael Moschke</p> <p><b>Protokoll:</b> Michael</p> <p><b>Beginn:</b> 16:30 Uhr</p> <p><b>Ende:</b> 18.30</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Janett Schmiedgen beantragt einen PC Login und einen PIN für den Drucker – genehmigt</li> <li>2. Generell beschließt die GF: Referenten und GF's bekommen einen PC Login und Druckerlogin. Referatsmitglieder auf Antrag.</li> <li>3. FA: Janett Schmiedgen, 80,00€ für Plakate und Flyer/Broschüren (Aktionstage gegen Sexismus und Homophobie) - genehmigt</li> <li>4. Pob: FA: Für eine Vortagsveranstaltung am 6.5. eines Autorinnenkollektivs das sich mit Stauffenberg-Thema auseinandergesetzt hat. Möchten Vortrag machen zum Thema „Stauffenberg im deutschen Erinnerungsdiskurs“: 240,00€ (Fahrkosten, Honorar, Flyer) – genehmigt</li> <li>5. FA: Ulrich Rückmann: 20,00€ Reisekosten für Poolvernetzungstreffen in Bad Lausick (Pool hat eingeladen: 24.4 – 26.4.)- genehmigt</li> <li>6. FA: Ulrich Rückmann: Reisekosten zur Bufata Soziologie in Bochum vom 20.5 – 23.5. Er macht da als Referatsmitglied Lust ein Schulungsseminar für den studentischen Akkreditierungspool: 120,00(Reisekosten)+30€ Übernachtung= 150,00€ - genehmigt</li> <li>7. FA: Ulrich Rückmann: Reisekosten Bufata Politikwissenschaft in Duisburg. Er moderiert da einen Workshop des studentischen Akkreditierungspools (29.5- 31.5): 120€ Fahrkosten+ 30€ Übernachtung= 150,00€ - genehmigt</li> <li>8. FA: Ulrich Rückmann: Grillen mit Amerikanischen Studenten – 220,00€ - Die GF stellt allerdings als Bedingung, dass nur ein Kasten alkoholisches Bier von dem Geld bezahlt wird. Grund dafür sind die negativen Erfahrungen der vergangenen Jahre als die amerikanischen Studierenden mit zu viel deutschem Bier in Kontakt gekommen waren. Alternativ regen wir an, dass ein Kasten alkoholfreies Bier zusätzlich gekauft wird um die Grillstimmung zu erhalten – genehmigt</li> <li>9. Armin Grundig beantragt Thomas Jonkeu Nyamsi rückwirkend</li> </ol>	

- zum 1.4. in das Referat Soziales zu entsenden. - genehmigt
10. Die im Protokoll vom 1.4 festgelegte Änderung der Öffnungszeiten des Servicebüros wird auf die Woche 4.5. - 8.5. verschoben
  11. Die GF hat am nächsten Mittwoch (22.4.) ein Treffen mit dem Rektoratskollegium. Als Themen werden wir vorschlagen:
    - weiteres Vorgehen Filmwettbewerb ( Stand Filmproduktionsfirmenaquise)
    - Hochschulrating
    - Studi Verteiler (Diskussion darüber, dass nur noch das Rektoratskollegium über die Weiterleitung von Emails an Studierende entscheidet)
    - Digitalisierung des Immatrikulationsantrages
    - Psychosoziale Beratungsstelle im Studentenwerk ( Warum ist eine Co-Finanzierung durch die TUD gescheitert und muss nun über die Studierendenbeiträge kompensiert werden?)
  12. Heike Werner von der Linke.hat angeboten im Rahmen ihrer Hochschultour den StuRa zu besuchen um die Probleme der Studierenden in ihre Parlamentsarbeit einfließen zu lassen. Die GF begrüßt das Angebot und regt an zu diesem Treffen die FSR und – vor allem die kleinen – anderen StuRä Dresdens einzuladen. Michael kümmert sich.
  13. Die GF beschließt, dass die StuRa Schriftart (Scala) verbindlich in allen Schriftstücken zu verwenden ist. Jenny Wukasch wird gebeten die Schriftart an alle per Email zu schicken, mit einer kleinen Anleitung wie man das installiert.
  14. Die GF beschließt die AE für März (s.Anhang)